

Feuerwehrlers sind sehr treffsicher

SCHIEßSPORT Die Bürger waren beim Wettbewerb der Silberdistel Neutras wieder gefragt.

VON PAULINE REGLER

NEUTRAS – Nach 20 Jahren hat Sepp Lutter die Beteiligung des Lehentaler Heimatvereins beim Gemeindepokalschießen der Silberdistel Neutras an die Feuerwehr Lehendorf abgegeben. Die freute sich gleich über den Gewinn der Meistbeteiligung.

Mit 44 Teilnehmern lag sie klar vorne, gefolgt von der Wehr Schmidtstadt mit 31 Schützen und den Kollegen aus Kirchenreinbach mit 19. Neuer Bürgerkönig wurde Florian Holleder mit einem sehr guten 59,2-Teiler, gefolgt von Florian Grötsch und Peter Brunner. Neue Bürgerliesel ist Anna Donhauser mit einem 64,7-Teiler, ebenfalls von der Feuerwehr Lehendorf, gefolgt von Sonja Kurz und Christina Grötsch. Die Jugendscheibe übergab Bürgermeister Roman Berr an Selina Sperber und mit dem Lichtgewehr siegte Jakob Singer.

Die beste Mannschaft bei den Erwachsenen war die „Erste“ des SKK Etzelwang mit 773,7 Punkten und den Teilnehmern Oliver Niebler,

Sven Moser und Jan Fasoldt. Platz zwei sicherte sich die vierte Garde der Kirchenreinbacher Feuerwehr mit Felix Morner, Reinhard Ertel

und Matthias Dörner und 1079,7 Punkten vor der Kirchenreinbacher Feuerwehr III mit 1152,2 Punkten. In der Jugendklasse sicherte sich

die Mannschaft der Feuerwehr Schmidtstadt den Siegerpokal mit 1560,9 Punkten und Vitus Heint, Elisabeth Appel und Lenz Heint. Zweiter Sieger wurde die Lehendorfer Wehr mit 17156,4 Punkten und Mara-Sophie Luber, Miriam Schuhmann und Isabella Ertel. Die Pokale wurden wie jedes Jahr von den Versicherungsagenturen Lutter und Arag (Hans Roth) gestiftet.

In der Punktwertung siegte mit dem Lichtgewehr Pauline Heint mit 293 Punkten vor Josefine Meier und Helene Schuhmann. In der Jugendklasse hatte Vitus Heint die Nase vorn mit 112,9 Punkten vor Mara-Sophie Luber und Elisabeth Heint. Das beste Punkteergebnis bei den Erwachsenen erzielte Florian Grötsch mit 88,4 Punkten, gefolgt von Margareta Herrmann mit 100,4 Punkten und Oliver Niebler mit 111 Punkten.

Schützenmeister Hans Rotbedankte sich auch bei allen Sach- und Geld-Spendern wie der Firma Megatec, der Brauerei Heldrich, der Drechslerei Appel und der Familie Schwab.



Die Riege der Gewinner und die Bürgerregentschaft mit Bürgermeister Roman Berr (hinten, v.r.), Schießleiter Georg Appel und Schützenmeister Hans Roth. Foto: P. Regler